

**Dividenden:** 1880—84: 8% u. 100% in Aktien, 6, 3, 5 (in Aktien), 5 (in Aktien); 1885/86 bis 1914/15: 0, 0, 5 (in Aktien), 5 (in Aktien), 6 ( $4\frac{1}{10}\%$  in Aktien,  $1\frac{1}{10}\%$  in bar), 5, 4, 4, 0, 0, 0, 0,  $3\frac{1}{2}\%$ , 4, 5, 5, 5, 5, 6, 6, 6,  $6\frac{1}{2}\%$  ( $1\%$  in Aktien der Louisville Property Co.,  $5\frac{1}{2}\%$  in bar),  $5\frac{1}{2}\%$ , 7, 7, 7, 7,  $5\%$ . Zahlar im Febr. u. Aug. Sie wurde verschied. anstatt in bar in Aktien bezahlt u. die dadurch erübrigten Barbeträge zu Verbesser. des Bahneigentums verwandt.

**Gewinn 1914/15:** Bruttoeinnahme 51 606 015, ab Betriebskosten (76.41%) 39 431 789, Betriebsüberschuss (23.59%) 12 174 226, ab Steuern 2 136 713, uneinbringliche Betriebseinnahmen 6065 bleibt Betriebseinkommen 10 031 448, hierzu aus Pachten 1 507 501, aus separat betrieblichem Eigentum 129 909, aus Anlagen 1 040 052, Zs. 678 430, aus Sicherheiten gehalten unter Pacht der Georgia Railroad 73 703, total 13 461 044, abzügl. Bonds-Zs. 7 475 562, andere Zs. 41 434, Pachten 879 263, Tilg.-F. 146 484, Res. für zweifelhafte Forderungen 22 037, Steuern auf verschied. Eigentum 36 121, bleiben 4 860 142, hierzu Vortrag 39 597 434, Begleichung von Reserve-Konten für aufgelaufene Entwertung von Ausrüstung 316 554, div. Eingänge 37 933, zus. 45 015 387, davon ab: 5% Div. 3 600 000, Disagio auf verkaufte Bonds 394 212, Verlust bei aufgegebenen Bahnanlage u. Ausrüstung 11 941, verschiedene Belastungen 11 117, bleibt Vortrag § 40 998 117.

**Bilanz am 30./6. 1915:** Aktiva: Eisenbahnen u. Ausrüstungsmaterial 245 919 597, Verbesserungen an gepachteten Bahnen 1 704 978, Tilg.-F. 95 893, verschied. Eigentum 3 508 478, Anlagen in Tochterges.: Aktien 21 304 224, Bonds 2 273 675, Noten 1 371 430, Vorschüsse 22 960 513, Anlagen in anderen Ges.: Aktien 1 012 967, Bonds 4 472 827, Noten 596 755, Barbestand 9 894 134, Wechsel u. Depots auf Zeit 4 155 767, besondere Depots 105 514, Darlehen u. Wechsel 253 950, Verkehrsrechnungen, Guth. bei anderen Ges. 355 206, Guth. bei Agenten u. Zugführern 955 217, div. Forderungen 2 775 771, Material u. Vorräte 5 879 962, noch nicht fällige Zs., Div. 147 147, Pachten 74 855, Betriebs-F. Vorschüsse 45 008, Anteil der Southern Ry Co. an den gemeinschaftlich begebenen Bonds 5 913 500, andere zurückgestellte Aktiva 235 689, andere unerledigte Debetposten 1 408 666, Eventual-Aktiva: Ausstehende Louisville & Nashville Terminal Co. 50 jähr. 4% Gold-Bonds, indossiert von der Louisville & Nashville Rr. Co. u. der Nashville, Chattanooga & St. Louis Ry 2 500 000, Memphis Union Station Company 5% Collateral Gold Schuldscheine, garant. durch die Louisville & Nashville Rr. Co. u. andere Eisenbahn-Ges. 2 500 000. — Passiva: A.-K. 72 000 000, auf Aktien erzielt Agio 12 117, fund. Schuld 193 770 340 abzügl. der im Besitz der Ges. befindlichen 19 539 340 bleiben 174 231 000, Verpflichtungen der Southern Ry Co. für gemeinschaftlich begebene Bonds 5 913 500, Verpflichtungen der Tochter-Ges. 541 160, Verkehrsrechnungen, Guth. anderer Ges. 221 161, Zahlungsanweisungen u. Löhne 3 428 684, div. Verpflichtungen 219 885, fällige noch nicht bezahlte Zs., Div. 1 942 837, fällige noch nicht bezahlte Bonds 105 000, noch nicht fällige erklärte Div. 1 800 000, aufgelaufene, noch nicht fällige Zs. u. Pachten 1 038 231, andere laufende Verbindlichkeiten 8550, andere zurückgestellte Verbindlichkeiten 190 730, aufgelaufene, noch nicht fällige Steuern 1 152 436, Betriebs-Res. 7859, aufgelaufene Entwertung der Bahnanlage 10 718 124, do. der Ausrüstung 18 684 320, do. des Realbesitzes 256 513, andere unerledigte Kredit-Posten 852 958, aus Einkommen u. Überschuss erworbener Neubesitz 2 356 039, Tilg.-F.-Res. 540 896, nicht speziell investierter Überschuss 201 605, Eventual-Verbindlichkeiten: Ausstehende Louisville & Nashville Terminal Co. 50 jähr. 4% Gold-Bonds 2 500 000, Memphis Union Station Co. 5% Collateral Gold Schuldscheine 2 500 000, Vortrag 40 998 117. Sa. § 342 421 723.

## Missouri Pacific Railway Company, St. Louis, Missouri.

In Zwangsverwaltung (receivership) seit 17./8. 1915.

**Gegründet:** Die Ges. ist die Nachf. der Pacific Railroad Company of Missouri, welche am 12./3. 1849 mit einem Kapital von § 10 000 000 gegründet wurde, um den Bau einer Eisenb. von St. Louis nach Jefferson City und von dort nach der westlichen Grenze des Staates zu bauen. Im Jahre 1876 geriet die Ges. unter Receivers und wurde am 6./9. 1876 in der Zwangsversteigerung verkauft. Die Käufer der Bahn gründeten am 21./10. 1876 mit einem A.-K. von § 3 000 000 die Missouri Pacific Railway Company. Am 11./8. 1880 konsolidierte sich die Ges. unter demselben Namen mit der St. Louis and Lexington, der Kansas City and Eastern, der Lexington and Southern, der St. Louis, Kansas and Arizona, der Missouri River und der Leavenworth, Atchison and Northwestern Railroads. In der a.o. G.-V. v. 6./8. 1909 wurde die Bildung einer neuen Ges. zum Zwecke der Verschmelzung der Missouri Pacific Ry Co. mit nachstehenden 11 Eisenbahn-Ges. beschlossen. Die Namen der aufgenommenen Ges. sind: Kansas & Colorado Pacific Ry Co., The Central Branch Ry Co., The Rooks County Railroad Co., The Nevada & Minden Ry Co., Nevada & Minden Ry Co. of Kansas, Kansas City & Southwestern Ry Co. of Missouri, Kansas City & Southwestern Ry Co., The Fort Scott Central Ry Co., Kanopolis & Kansas Central Ry Co., The Kansas Southwestern Ry Co. u. The Leroy & Caney Valley Air-Line Rr. Co. Die neue Ges., welche in den Staaten Missouri, Kansas u. Nebraska inkorporiert ist, führt den alten Namen „Missouri Pacific Railway Co.“ und nahm am 9./8. 1909 den Betrieb auf. Die G.-V. v. 18./1. 1910 genehmigte dann den Ankauf folgender Ges. „Carthage & Western Ry Co., Joplin & Western Ry Co., The Kansas City Northwestern Rr. Co., The Nebraska Southern Ry Co., Omaha Belt Ry Co., Omaha Southern Ry Co., Pacific Railway Co. in Nebraska, The Pueblo & State Line Rr. Co., St. Louis, Oak Hill & Carondelet Ry Co., Sedalia, Warsaw & South-